

Zweigliedrige Konnektoren – Stellungsregeln & Bedeutung

Pos. 0	Pos. I	V1	Mittelfeld	V2	Pos. 0	Pos. I	V1	Mittelfeld	V2	Bedeutung
1a	Entweder	glaubst	du mir							A oder B (aber nicht beide)
1b	Entweder	glaubst	mir		oder	du	glaubst	mir nicht.		
1c		glaubst	mir entweder							
2a	Weder	hat	er viel Geld							nicht A und nicht B
2b	Er	hat	weder viel Geld		noch		hat	er gute Freunde.		
3	Er	hat	nicht nur viel Geld,		sondern	(er	hat)	auch gute Freunde.		A und (auch noch) B
4	Er	hat	sowohl einen Kuchen	gebacken		als auch		einen Salat	zubereitet.	A und B
5a	Er	hat	zwar einen Kuchen	gebacken,	aber	(er	hat)	keinen Salat	zubereitet.	B trotz A
5b	Zwar	hat	er einen Kuchen	gebacken,						
6a	Einerseits	ist	er in Julia	verliebt,						A gegenüber B
6b	Er	ist	einerseits in Julia	verliebt,	andererseits	soll		er Hannah	heiraten.	
7		Je mehr	er	schläft,		desto größer	ist	sein Hunger.		wenn mehr/weniger A, dann auch mehr/weniger B

- (1) Alle ersten Konnektoren können in Pos. I stehen (Ausnahme: „nicht nur“ und „sowohl“ stehen normalerweise nur im Mittelfeld). Die a-Varianten sind die gebräuchlichsten.
- (2) Bei den zweiten Konnektoren gibt es keine Möglichkeiten die Stellung zu verändern.
- (3) Vor den zweiten Konnektoren steht ein Komma (Ausnahmen: Kein Komma vor „oder“, „noch“ und „als auch“!)
- (4) „Sowohl – als auch“ verbindet nur Satzglieder (z.B. Adjektive, Nomen). Sätze können nur verbunden werden, wenn das finite Verb in beiden Sätzen identisch ist. „Er hat sowohl das Auto gestohlen als auch die Bank überfallen.“